

RS OGH 1984/5/8 4Ob328/84, 4Ob367/84, 4Ob333/85, 4Ob78/91 (4Ob79/91), 7Ob2120/96g, 5Ob21/97t, 6Ob260

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.05.1984

Norm

ZPO §405

ZPO §502 Abs4 Z1

AußStrG 2005 §36 Abs4

AußStrG 2005 §62 Abs1

Rechtssatz

Die Frage, ob durch eine Neuformulierung des Spruches (hier: einer einstweiligen Verfügung im konkreten Fall) nur eine Verdeutlichung vorgenommen oder (hier: das Sicherungs)Begehren unter Berücksichtigung des dazu erstatteten Vorbringens in unzulässiger Weise überschritten wird, ist keine Rechtsfrage von erheblicher Bedeutung im Sinne des § 502 Abs 4 Z 1 ZPO, sondern betrifft ausschließlich den Einzelfall.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 328/84
Entscheidungstext OGH 08.05.1984 4 Ob 328/84
- 4 Ob 367/84
Entscheidungstext OGH 11.09.1984 4 Ob 367/84
Ähnlich; Beisatz: Sind für die Entscheidung über den Revisionsrekurs ausschließlich den konkreten Rechtsstreit betreffende Fragen einer zum Teil verfehlten Formulierung eines Sicherungsantrages und der Entscheidungen der Untergerichte sowie aus diesen Formulierungen sich ergebende Auslegungsfragen von Bedeutung, liegen keine Rechtsfragen von erheblicher Bedeutung im Sinne des § 502 Abs 4 Z 1 ZPO vor. (T1)
- 4 Ob 333/85
Entscheidungstext OGH 16.09.1986 4 Ob 333/85
- 4 Ob 78/91
Entscheidungstext OGH 10.09.1991 4 Ob 78/91
Vgl auch
- 7 Ob 2120/96g
Entscheidungstext OGH 22.05.1996 7 Ob 2120/96g
- 5 Ob 21/97t

Entscheidungstext OGH 23.10.1997 5 Ob 21/97t

Vgl auch

- 6 Ob 260/01f

Entscheidungstext OGH 20.06.2002 6 Ob 260/01f

- 8 Ob 21/03a

Entscheidungstext OGH 20.03.2003 8 Ob 21/03a

Auch

- 7 Ob 191/04w

Entscheidungstext OGH 15.12.2004 7 Ob 191/04w

Auch

- 4 Ob 47/07a

Entscheidungstext OGH 20.03.2007 4 Ob 47/07a

- 5 Ob 60/08x

Entscheidungstext OGH 01.04.2008 5 Ob 60/08x

Vgl; Beisatz: Die Auslegung eines außerstreitigen Antrags ist ebenso einzelfallbezogen (5 Ob 2147/96p) wie die Beurteilung, ob durch eine Neuformulierung des Spruchs das Begehren überschritten wird. (T2)

- 9 ObA 128/08a

Entscheidungstext OGH 29.10.2008 9 ObA 128/08a

Auch

- 4 Ob 102/09t

Entscheidungstext OGH 14.07.2009 4 Ob 102/09t

Auch

- 4 Ob 9/10t

Entscheidungstext OGH 23.02.2010 4 Ob 9/10t

Auch

- 5 Ob 187/10a

Entscheidungstext OGH 21.10.2010 5 Ob 187/10a

Vgl; Beis ähnlich wie T2; Bem: Hier: Beurteilung der Identität der „Sache“ iSd § 39 MRG. (T3)

- 9 ObA 30/10t

Entscheidungstext OGH 22.12.2010 9 ObA 30/10t

Auch

- 4 Ob 118/11y

Entscheidungstext OGH 09.08.2011 4 Ob 118/11y

- 3 Ob 119/12i

Entscheidungstext OGH 08.08.2012 3 Ob 119/12i

- 4 Ob 97/13p

Entscheidungstext OGH 09.07.2013 4 Ob 97/13p

- 4 Ob 87/14v

Entscheidungstext OGH 24.06.2014 4 Ob 87/14v

Auch

- 1 Ob 67/15g

Entscheidungstext OGH 21.05.2015 1 Ob 67/15g

- 1 Ob 206/15y

Entscheidungstext OGH 24.11.2015 1 Ob 206/15y

- 2 Ob 144/18t

Entscheidungstext OGH 24.09.2018 2 Ob 144/18t

- 6 Ob 19/21v

Entscheidungstext OGH 23.06.2021 6 Ob 19/21v

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0041192

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

30.08.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at